

pH-Wert senken

kann man durch Zuführung von CO₂ den [pH](#)-Wert senken. Die Wasserpflanzen profitieren ebenfalls davon.

Auch die Verwendung von [Soil Bodengrund](#) kann den pH-Wert senken.

Bei all diesen Maßnahmen darf man aber die Werte des Wechselwassers nicht außer acht lassen. Unterscheidet sich der pH-Wert des Wechselwassers zu stark von dem pH-Wert des Aquarienwassers, führt das zu Stress für die Garnelen. Dies kann tödlich enden.

Es gibt weitere Möglichkeiten, den pH-Wert zu senken. Etwa mit Eichenextrakt (enthält Salz- oder Phosphorsäuren) oder pH senkenden Produkten wie beispielsweise [PH minus](#) (basieren meist auf Salzsäure).

Ferner kann man den pH-Wert mit natürlichen Stoffen wie Huminstoffen, [Erlenzapfen](#) und ähnlichem senken. Diese Produkte sind in ihrer Wirkung sehr uneffektiv und färben das Wasser ein.

All diese Möglichkeiten sind in der Praxis der Garnelenhaltung eher ungeeignet.